

Klasse 1 Rechtschreibung beim Freien Schreiben

Beitrag von „teacher_tom“ vom 3. April 2005 13:50

Hallo, vielen Dank für eure schnellen Antworten! Hab sie mir gerade zu Gemüte geführt. Ja, mir erscheint eine Würdigung der Texte der Kinder auch wichtig. Aber es passiert oft, dass ein Kind dann auf dem sogenannten Dichterstuhl sitzt, gerne vorlesen möchte, aber sein eigenes Geschreibsel gar nicht lesen kann! Oder aber es liest dermaßen langsam und unbetont, dass den anderen Kindern langweilig wird. Dann artet das Ganze doch eher ins Gegenteil aus, und die Motivation wird gehemmt. Aus den Geschichten der Kinder habe ich auch schon ab und zu Bücher gebunden (z.B. Buch über Ferienerlebnisse), und natürlich habe ich die Texte vorher abgeschrieben. Aber kaum ein Kind hatte Interesse, sich das anzugucken, vielleicht nur 2 oder 3 Kinder. Melosine, du schreibst, dass du die Texte der Kinder nicht selbst korrigieren würdest. Gibst du den Kindern denn dann Hinweise, z.B. in die Richtung gehend, dass man z.B. alle Wörter mit Artikel groß schreibt oder wie auch immer? Gruß Tom